



# Sammlung Theaterzettel

**Von Drüben**

**Najac, Émile de**

**1866-12-17**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



F116.  
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Nr. 43. Montag, den 17. Dezember 1866.



Neu einstudirt.

$\frac{3}{4}$   
**Der Essighändler.**

Schauspiel in drei Abtheilungen, nach dem Französischen des Mercier.

Delomère, ein reicher Kaufmann	Herr Werner.
Julie, seine Tochter	Fräul. Franz.
d'Ancourt, ihr bestimmter Bräutigam	Herr Hamé.
Dominic, Essighändler	Herr Müller.
Eduard, sein Sohn, Commis bei Delomère	Herr Richelsen.
Saphir, Juwelier	Herr Eichrodt.
Heinrich, Diener bei Delomère	Herr Mödlinger.

Hierauf zum ersten Male:

$\frac{1}{4}$   
**Von Drüben.**

Lustspiel in einem Aufzuge nach dem Französischen des Emile de Najac für die deutsche Bühne bearbeitet von P. G.

Wolf	Herr Richelsen.
Gabriele	Fräul. Kläger.
Ein alter Gärtner	Herr Liebler.

Anfang 6 Uhr. Ende gegen halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Krank: Fräul. Klär. Herr Kreutner.

Die Eintrittspreise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 36 fr. u. s. w.

**Eisenbahnfahrten:**

Abends 8 Uhr 40 Minuten	von Ludwigshafen nach Speyer u. Neustadt.
" 9 " 30	" " Mannheim " Frankenthal u. Worms.
" 10 " 10	" " Mannheim " Heidelberg.
Nachts 12 " 45	" " " " Heidelberg.

Druck und Verlag von J. Schneider.